

Warum sollte man im Wallis für einen FDP und einen Zentristen im Ständerat stimmen ?

Für eine Mehrheit im Ständerat braucht man 24 Stimmen und damit mindestens zwei Parteien. Die Mitte und die FDP haben gemeinsam die Mehrheit im Ständerat. Alle anderen Schweizer Kantone verstehen dies und schicken deshalb 2 Personen aus 2 verschiedenen Parteien in den Ständerat. Mit einem Vertreter der Mitte (Rieder) und einem Vertreter der FDP (Nantermod) gewinnt das Wallis und kann Mehrheiten bilden !

Das Bremsen der Gesundheitskosten

Meine Vorschläge, die **Preise für Medikamente** zu senken, die Tarife mit den **Leistungserbringern** herunterzuhandeln oder die **Reserven der Krankenkassen** zu begrenzen, wurden im Nationalrat angenommen. Im Ständerat wurden sie alle abgelehnt.

Ich möchte die kleine Kammer davon überzeugen, dass wir das Problem der Gesundheitskosten mit wirksamen Massnahmen für unsere Prämien endlich ernst nehmen müssen.

Das Familienrecht reformieren

Meine Vorschläge zum **Schutz des Besuchsrechts** und zur Begrenzung der **Betreuungsbeiträge** auf ein angemessenes Niveau wurden im Nationalrat angenommen.

Sie sind im Ständerat anhängig, teilweise seit Jahren. Es ist an der Zeit, diese Fälle zu beschleunigen, die für Tausende von Kindern, Vätern und Müttern, die unter einem ungerechten und veralteten Familienrecht leiden, von entscheidender Bedeutung sind.

Unterstützung der KMU und der erwerbstätigen Bevölkerung

Ich setze mich dafür ein, die Belastungen, die auf den KMU liegen, zu verringern.

Zum Beispiel wird **meine Motion zur Senkung der Gebühren für Betreibungsämter**, die im Nationalrat angenommen wurde im Ständerat seit zwei Jahren – ohne jegliche Debatte – nicht bearbeitet.

Ich möchte dort solche Fälle vorantreiben: Es ist nicht normal, dass sich der Staat an denjenigen bereichert, die Arbeitsplätze schaffen, oder an denjenigen, die verschuldet sind.

Die Schweiz vor einem Blackout schützen

Bis 2050 werden der Schweiz 40 TWh Strom fehlen, was fast dem Zwanzigfachen der Jahresproduktion der Grande Dixence entspricht. Innerhalb von vier Jahren ist die Rechnung für Haushalte und KMU explodiert.

Es ist dringend notwendig, die kleine Kammer davon zu überzeugen, unsere Energiepolitik zu überdenken, um sicherzustellen, dass **einheimischer, dekarbonisierter Strom produziert werden kann, der reichlich vorhanden und günstig sein muss.**



Nantermod 2023

Au Conseil des Etats



BRIG 3.11.23

17.30 - SEBASTIANSPLATZ

MIT THIERRY BURKART, JOSEF DITTLI, MATHIAS BELLWALD
NATACHA ALBRECHT, APERO UND ESSEN, EVENT IM FREIEN !

MARTIGNY 4.11.23

12:00 - PLACE DU MANOIR

NATACHA ALBRECHT, OLIVIER FRANCAIS, ANNE-LAURE COUCHEPIN VOUILLOZ
VERREE ET EN-CAS OFFERT - EVENEMENT EN PLEIN AIR, HABILLEZ-VOUS BIEN